

31. Wissenschaftliches Ergebnis der zoologischen Expedition des Nationalmuseums in Prag nach der Türkei

Coleoptera — Alticidae*)

JOSEF KRÁL

(Praha)

In dem vorliegenden Beitrag wird über die Erdflöhe berichtet, die von der Expedition der Entomologischen Abteilung des Nationalmuseums in Prag im Jahre 1947 in der Türkei gesammelt wurden. Das bearbeitete Material enthielt (ohne die Gattung *Longitarsus* Latreille, 1825) rund 1700 Alticidenexemplare. Einige der mitgebrachten Arten haben eine ostmediterrane oder pontomediterrane Verbreitung, manche kommen fast in der ganzen palaearktischen Region vor. Es ist interessant, daß einige sogenannte sehr häufige oder ubiquiste Arten nur durch sehr wenige Exemplare vertreten waren.

Wichtig ist der Fund von *Phyllotreta caucasicola* Heikertinger, 1941 (Çamlidere Işık d.); diese vor kurzem beschriebene Art war bisher nur in zwei Stücken bekannt und zwar aus dem Kaukasus und aus Mesopotamien.

Folgende Arten werden hier meines Erachtens aus der Türkei zum ersten Mal gemeldet: *Phyllotreta caucasicola* Heikertinger, 1941, *Aphthona nigriscutis*, Foudras 1860, *Aphthona maculata* Allard, 1876, *Epitrix abeillei* (Bauduer, 1874), *Chaetocnema* (*Chaet.*) *confusa* (Boheman, 1851).

Der Bericht über die Gattung *Longitarsus* Latreille, 1825 wird in einem besonderen Beitrag veröffentlicht werden. Ich danke an dieser Stelle Herrn Doc. Dr. Josef Mařan und Herrn Dr. Ludvík Hoberlandt für die Überlassung des Materials zur Bearbeitung.

Phyllotreta variipennis (Boieldieu, 1859)

Türkei: Ankara Baraj 3—4/7 1947, 1 Ex.

Diese in den Mittelmeerländern sehr häufige Art, welche sogar als Cruciferenschädling auftreten kann, wurde wahrscheinlich deswegen nur in einem einzigen Stück gefangen, da in den Gemüsegärten kaum gesammelt wurde.

Phyllotreta erysimi erysimi Weise, 1900

Türkei: Moğan gölü 5. und 9/7 1947, 5 Ex.

Diese osteuropäisch-kleinasiatische Art ist in verwandten Formen (Unterarten?) bis nach Transbaikalien verbreitet.

*) XI. Beitrag zur Kenntnis der Alticiden.

***Phyllotreta vittula* (Redtenbacher, 1849)**

Türkei: Çamlidere, Işık d. 23/6 1947, 2 Ex. — Ankara Baraj 3—4/7 1947, 1 Ex. — Hasanoğlan 13/7 1947, 1 Ex.

Diese fast im ganzen paläarktischen Gebiet sehr häufige Art wurde merkwürdigerweise nur in sehr wenigen Stücken festgestellt.

***Phyllotreta nemorum* (Linnaeus, 1758)**

Türkei: Çamlidere, Işık d. 23/6 1947, 1 Ex.

Ebenso wie die vorige, war auch diese gemeine Art Europas und Asiens auffallend wenig vertreten.

***Phyllotreta atra* (Fabricius, 1775)**

Türkei: Edirne 8—13/6 1947, 5 Ex. — Ankara Baraj 3—4/7 1947, 20 Ex. Moğan gölü 5. und 9/7 1947, 23 Ex. — Hasanoğlan 13/7 1947, 5 Ex.

Sie ist unter den schwarzen Arten die gemeinste und von Europa bis nach Turkestan verbreitet.

***Phyllotreta cruciferae* (Goeze, 1777)**

Türkei: Bürücek, Toros 31/7 1947, 1 Ex.

Eine beinahe in der ganzen Paläarktis häufig vorkommende Art.

***Phyllotreta diademata* Foudras, 1860**

Türkei: Moğan gölü 5. und 9/7 1947, 2 Ex. — Hasanoğlan 13/7 1947, 5 Ex. Adana 1—3/8 1947, 4 Ex. — Karataş 2—6/8 1947, 4 Ex.

Die Art ist in Europa im westlichen Nordafrika und von Kleinasien bis nach Turkestan verbreitet.

***Phyllotreta caucasicola* Heikertinger, 1941**

Türkei: Çamlidere, Işık. d. 23/6 1947, 2 Ex.

Es wurden zwei Männchen gefunden, deren Kopulationsorgane untersucht wurden. Sie stimmen sehr gut mit der Originalbeschreibung überein, doch sind die Beine nicht ausgesprochen hellfarbig: die Schenkel sind ganz, die Schienen in der Mitte angedunkelt. Heikertingers Vermutung, daß die Art verkürzte Hautflügel besitzt, konnte bestätigt werden. Die Art war bisher wohl nur in zwei Originalstücken, in einem ♂ aus dem Kaukasus und in einem ♀ aus Mesopotamien bekannt.

***Phyllotreta praticola* Weise, 1887**

Türkei: Erciyes 3200 m, 25/7 1947, 2 Ex.

Die Art ist sonst von Südrußland bis nach Ostturkestan verbreitet.

***Phyllotreta weiseana* Jacobson, 1901**

Türkei: Moğan gölü 5., 8. und 9/7 1947, 3 Ex. — Ankara Baraj 3—4/7 1947, 1 Ex.

Die sonstige Vebreitung ist Südostrußland, Kaukasus und Transkaukasien.

***Phyllotreta nigripes* (Fabricius, 1775)**

Türkei: Beynam 28/6 1947, 4 Ex. — Edirne 8—13/6 1947, 52 Ex. — Ankara-Baraj 3—4/7 1947, 124 Ex. — Moğan gölü 5., 8. und 9/7 1947, 13, 11 und 30 Ex. — Hasanoğlu 13/7 1947, 1 Ex. — Ayaş 17/7 1946, 1 Ex. — Erciyas 25/7 1947, 97 Ex. — Incesu 27/7 1947, 2 Ex. — Bürücek, Toros 29—31/7 1947, 1 Ex. — Alahan, Toros 29/8 1947, 1 Ex.

Diese Art, welche sehr häufig und zahlreich in Europa, Vorderasien und Nordafrika vorkommt, wurde in 337 Exemplaren gesammelt.

***Phyllotreta procera* (Redtenbacher, 1849)**

Türkei: Hasanoğlu 13/6 1947, 1 Ex. — Ankara-Baraj 3—4/7 1947, 1 Ex. — Moğan gölü 8. und 9/7 1947, 3 Ex. — Beyşehir gölü 3/9 1947, 1 Ex. — Bürücek, Toros 29—31/9 1947, 6 Ex.

Das Areal der Art erstreckt sich über Südeuropa, das südlichere Mitteleuropa, Nordafrika, die Kanaren, Ostafrika, den Kaukasus, Transkaspien und Turkestan.

***Aphthona nigriscutis* Foudras, 1860**

Türkei: Beynam 28/6 1947, 1 Ex.

Die Bestimmung dieser vorwiegend osteuropäischen Art wurde durch die Aedoeagusuntersuchung gesichert. Sie war bisher aus Kleinasien nicht bekannt.

***Aphthona fuentei* Reitter, 1901**

Türkei: Ankara-Baraj 3—4/7 1947, 1 Ex. — Adana 1—3/8 1947, 9 Ex. — Karatas 2—5/8 1947, 1 Ex. — Abaçılar (Çakit) 7/8 1947, 3 Ex. — Kozan, Toros 8—9/8 1947, 3 Ex.

Die sonstige Verbreitung dieser Art ist Spanien bis Italien, Griechenland, Kleinasien, Nordafrika und Sudan.

***Aphthona flaviceps* Allard, 1859**

Türkei: Çamlidere, Işık d. 23/6 1947, 1 Ex. — Ankara Baraj 3—4/7 1947, 2 Ex. — Moğan gölü 9/7 1947, 17 Ex. — Hasanoğlu 13/7 1947, 6 Ex. — Bürücek, Toros 29—31/7 1947, 3 Ex. — Adana 1—3/8 1947, 22 Ex. — Karatas 2—5/8 1947, 14 Ex. — Abaçılar (Çakit) 7/8 1947, 4 Ex. — Misis 22/8 1947, 2 Ex.

Eine häufige Art, die als Flachsschädling bezeichnet wird, kommt im ganzen Mittelmeergebiet, in den Ländern am Schwarzen Meer, in Vorderasien und in Turkestan vor.

***Aphthona nigriceps* (Redtenbacher, 1842)**

Türkei: Edirne 8—13/6 1947, 1 Ex.

Eine in den Mittelmeerländern nicht seltene Art.

***Aphthona maculata* Allard, 1876**

Türkei: Suluhan, Toros 11. und 14/8 1947, 52 und 48 Ex. — Gyaour dağ 17/8 1947, 1 Ex. — Gaziantes 18/8 1947, 1 Ex. — Kilis 20/8 1947, 2 Ex.

Die Art, welche im Nahen Osten und dem Kaukasus vorkommt, wurde insgesamt in 104 Exemplaren mitgebracht.

***Aphthona franzi* Heikertinger, 1944**

Türkei: Ankara-Baraj 3—4/7 1947, 1 Ex. — Moğan gölü 5. und 9/7 1947, 3 und 3 Ex.

Die Art wurde aus Österreich beschrieben, bewohnt aber ein ausgedehntes Gebiet in Osteuropa, Kleinasien, dem Kaukasus und Syrien.

***Aphthona lutescens praeclara* Weise, 1906**

Türkei: Beyşehir gölü 3/9 1947, 38 Ex.

Diese Unterart bewohnt ungefähr den östlichen Teil des Areals, vom Balkan bis Turkestan.

***Aphthona pygmaea orientalis* Rey, 1874**

Türkei: Suluhan, Toros 11. und 14/8 1947, 62 Ex.

Die Subspezies kommt in den Küstenländern Vorderasiens und Nordafrikas vor.

***Aphthona bonvouloiri* Allard, 1860**

Türkei: Suluhan, Toros 11. und 14/8 1947, 3 Ex.

Die Art ist im Nahen Osten und Kleinasien heimisch.

***Aphthona euphorbiae* (Schränk, 1781)**

Türkei: Moğan gölü 9/7 1947, 1 Ex.

Es wurde nur ein einziges Stück dieser sehr gemeinen und weit in der paläarktischen Region verbreiteten Art determiniert.

***Aphthona coerulea* (Geoffroy, 1785)**

Türkei: Beyşehir gölü 3/8 1947, 2 Ex.

Diese in ganz Europa häufige Art ist bis nach Sibirien verbreitet.

***Aphthona semicyanea* Allard, 1859**

Türkei: Ankara-Baraj 3—4/7 1947, 1 Ex.

Eine vom südlichen Mitteleuropa über das südliche Osteuropa, Kleinasien, Syrien, den Kaukasus, Turkestan bis nach Sibirien in zahlreichen bisher ungenügend geklärten Formen verbreitet.

***Altica tamaricis* Schränk, 1785**

Türkei: Edirne 8—13/6 1947, 1 Ex.

Es wurde ein weibliches Stück dieser über das ganze Europa und über einen großen Teil Asiens verbreiteten Art gesammelt.

***Altica palustris* (Weise, 1888)**

Türkei: Beyşehir gölü 3/9 1947, 1 Ex.

Es wurde ein männliches, immatures, aber gut bestimmbares Exemplar dieser weit über Europa und Asien verbreiteten Art gefunden.

***Altica carduorum* (Guérin, 1858)**

Türkei: Moğan gölü 5/7 1947, 10 Ex.

Unter den vorliegenden Stücken befanden sich vier Männchen, so daß die Determination dieser vorwiegend in Südeuropa lebenden Art, durch Aedoeagusuntersuchungen gesichert wurde. Die Tiere sind tief blau und ziemlich groß.

***Hermaephaga (Orthocrepis) ruficollis* (Lucas, 1849)**

Türkei: Adana 1—3/8 1947, 6 Ex. — Karataş 2—5/8 1947, 22 Ex. — Kozan, Toros 8—9/8 1947, 2 Ex. — Gyaurlu dağ 17/8 1947, 2 Ex. — Misis 22/8 1947, 1 Ex.

Die Art bewohnt das südlichste Europa, Vorderasien und Nordafrika bis in den Sudan.

***Ochrosis (Ochrosis) ventralis krüperi* Weise, 1886**

Türkei: Mollafeneri (Kayoli dg.) 21/6 1947, 1 Ex. — Beynam 28/6 1947, 2 Ex. — Ankara-Baraj 3—4/7 1947, 3 Ex. — Moğan gölü 9/7 1947, 1 Ex. — Hasanoğlu 13/7 1947, 1 Ex.

Die Art wurde in der östlichen Unterart gesammelt.

***Hippuriphila modeeri* (Linnaeus, 1761)**

Türkei: Mollafeneri (Kayoli dg.) 21/6 1947, 1 Ex.

Diese holarktische Art wurde in einem Exemplar gefunden.

***Chalcoides aurata aurata* (Marsh., 1802)**

Türkei: Edirne 8—13/6 1947, 1 Ex.

Diese durch das ganze Europa und fast das ganze Asien verbreitete Art wurde in der Nominatform, also nicht in der dunkelbeinigen Rasse *nigricoxis* Allard, 1878, die sonst in Südosteuropa und im Kaukasus vorkommt, erbeutet.

***Epitrix abeillei* (Bauduer, 1874)**

Türkei: Adana 1—3/8 1947, 1 Ex. — Karataş 2—5/8 1947, 7 Ex.

Die Art war bisher aus Palästina, Syrien, Irak, dem südlichen Mittelasien und Afghanistan, nicht aber aus Kleinasien bekannt.

***Podagrica malvae malvae* (Illiger, 1807)**

Türkei: Ankara-Baraj 3—4/7 1947, 6 Ex.

Diese Unterart bewohnt Mitteleuropa, Osteuropa, Kleinasien und Spanien.

***Podagric a menetriesi menetriesi* (Faldermann, 1837)**

Türkei: Beyşehir gölü 3/9 1947, 1 Ex.

Die im Osten des Areals verbreitete hellbeinige Form wurde in einem Stück gesammelt.

***Chaetocnema (Tlanoma) coyeyi* (Allard, 1863)**

Türkei: Beynam 28/6 1947, 179 Ex. — Beyşehir gölü 3—4/7 1947, 1 Ex. — Moğan gölü 5/7 1947, 4. Ex. — Bürücek, Toros 29—30/7 1947, 4 Ex. — Yeniköy Toros 30/7 1947, 1 Ex.

Diese auf der Balkanhalbinsel, in Kleinasien, dem Kaukasus und Mesopotamien verbreitete Art wurde in einer großen Anzahl mitgebracht.

***Chaetocnema (Tlanoma) major major* (Duval, 1852)**

Türkei: Edirne 8—13/6 1947, 4 Ex. — Moğan gölü 9/7 1947, 3 Ex.

Die Art hat eine weite Verbreitung im Mittelmeergebiet, reicht aber bis nach Mitteleuropa und Ostasien, wo sie eine besondere Subspezies bildet. Aber auch im übrigen Gebiet ist das Bild der Art, was die Färbung der Oberseite und der Beine anbelangt, nicht einheitlich.

***Chaetocnema (Tlanoma) concinna* (Marshal, 1802)**

Türkei: Çamlidere, Işık d. 23/6 1947, 5 Ex. — Moğan gölü 9/7 1947, 2 Ex.

Eine in Europa und dem westlichen Teile Asiens sehr gemeine Art. Nur bei Käfern aus Çamlidere konnte (bei zwei Männchen) durch die Aedoeagusuntersuchung nachgewiesen werden, daß es sich zweifellos um *Chaetocnema concinna* (Marshal, 1802) handelt und nicht um die kürzlich abgetrennte *Chaetocnema heikertingeri* Lubischev, 1963 (Entom. obozrenije, XLII: 858—863). Die beiden Tiere aus Moğan gölü sind Weibchen, deswegen muß diese Angabe als unsicher betrachtet werden. (Anm.: *Chaetocnema heikertingeri* Lubischev, 1963 wurde in Kobuleti in Grusien VI. 1957 von J. Dlabola gesammelt.)

***Chaetocnema (Tlanoma) tibialis breviscula* (Faldermann, 1837)**

Türkei: Adana 1—3/8 1947, 1 Ex. — Karataş 2—5/8 1947, 1 Ex.

Es wurde die Unterart (wohl Art?), welche im östlichen Teil des Areals heimisch ist, gefunden.

***Chaetocnema (Tlanoma) conducta* (Motschulsky, 1832)**

Türkei: Edirne 8—13/6 1947, 6 Ex. — Beynam 28/6 1947, 7 Ex. — Moğan gölü 9/7 1947, 64 Ex. — Kozan, Toros 8—9/8 1947, 7 Ex. — Yeniköy, Toros 30/8 1947, 1 Ex.

Es wurde eine große Serie dieser mediterran-pontischen Art mitgebracht.

***Chaetocnema (Tlanoma) orientalis* (Bauduer, 1874)**

Türkei: Kozan, Toros 8—9/8 1947, 1 Ex. — Gyaour dağ. 17/8 1947, 5 Ex.

Die Art ist aus Osteuropa und Kleinasien bekannt.

Chaetocnema (Chaetocnema) obesa (Boieldieu, 1859)

Türkei: Edirne 8—13/6 1947.

Es wurde nur ein Stück dieser im südlichen Mitteleuropa, Südeuropa, Nordafrika und Kleinasien heimischen Art gefunden.

Chaetocnema (Chaetocnema) aridula (Gyllenhal, 1827)

Türkei: Çamlidere, Işık d. 23/6 1947, 31 Ex. — Edirne 8—13/6 1947, 3 Ex. — Beynam 28/6 1947, 1 Ex.

Eine Art, die in ganz Europa, Kleinasien und Sibirien bis zum Amur verbreitet ist.

Chaetocnema (Chaetocnema) arenacea (Allard, 1860)

Türkei: Edirne 8—13/6 1947, 2 Ex. — Beynam 28/6 1947, 1 Ex. — Ulukışla 28/7 1947, 1 Ex. — Bürücek, Toros 29—31/7 1947, 1 Ex.

Diese Art weist ein diskontinuierliches Areal auf: Südfrankreich, Spanien, westliches Nordafrika und südliches Osteuropa, Kleinasien, Kaukasus.

Chaetocnema (Chaetocnema) confusa (Boheman, 1851)

Türkei: Beynam 28/6 1947, 4 Ex. — Moğan gölü 5. und 9/7, 1947, 14 und 10 Ex. — Erciyas, dağ 3200 m 25/7 1947, 1 Ex. — Ulukışla 28/7, 1947, 1 Ex. Kizilviran 2/9 1947, 1 Ex.

Die Art kommt im nördlichen und mittleren Europa vor, sie ist auch aus dem Kaukasus, aber bisher nicht aus Kleinasien bekannt geworden.

Chaetocnema (Chaetocnema) mannerheimi (Gyllenhal, 1827)

Türkei: Edirne 8—13/6 1947, 8 Ex. — Çamlidere, Işık d. 23/6 1947, 6 Ex.

Die Art ist von Nord- und Mitteleuropa bis nach Sibirien und Turkestan verbreitet.

Chaetocnema (Chaetocnema) hortensis (Geoffroy, 1785)

Türkei: Çamlidere, Işık d. 23/6 1947, 23 Ex. — Beynam 28/6 1947, 3 Ex. — Moğan gölü 5., 9. und 12/7 1947, 21, 25, und 2 Ex. — Hasanoğlu 13/7 1947, 1 Ex. — Adana 1—3/8 1947, 5 Ex. — Karataş 2—5/8 1947, 1 Ex. — Kozan, Toros 8—9/8 1947, 15 Ex. — Gyaur dağ 17/8 1947, 1 Ex. — Alata 26/8 1947, 26/8 1947, 1 Ex.

Diese Art kommt im ganzen Europa, Nordafrika und Vorderasien häufig vor und ist in verschiedenen Formen wohl bis nach Transbaikalien und Ostchina verbreitet.

Chaetocnema (Chaetocnema) montenegrina Heikertinger, 1912

Türkei: Çamlidere, Işık d. 23/6 1947, 14 Ex. — Moğan gölü 5. und 9/7 1947, 1 und 2 Ex. — Kizilviran 2/9 1947, 1 Ex.

Diese Art, die ursprünglich als Subspezies der vorigen beschrieben wurde, kommt auf der Balkanhalbinsel, in Kleinasien und in Turkestan vor.

Chaetocnema (Chaetocnema) sahlbergi (Gyllenhal, 1827)

Türkei: Çamlidere, Işık d. 23/6 1947, 18 Ex.

Eine Art, die in Nord- und Mitteleuropa und ferner auch auf dem Balkan und im Kaukasus vorkommt.

Chaetocnema (Chaetocnema) procerula (Rosenhauer, 1856)

Türkei: Moğan gölü 5/7 1947, 2 Ex.

Eine fast in ganz Europa (ohne den Norden) und vorwiegend im Süden auftretende Art.

Dibolia occultans (Koch, 1803)

Türkei: Bürücek, Toros 29—31/7 1947, 1 Ex.

Diese Art ist in Europa, Nordafrika, dem Kaukasus und Kleinasien heimisch.

Psylliodes dulcamarae (Koch, 1803)

Türkei: Beynam 28/6 1947, 2 Ex. — Moğan gölü 9/7 1947, 1 Ex. — Mueur 22/7 1947, 1 Ex.

Die Art bewohnt Europa, einen großen Teil Asiens und Nordafrika.

Psylliodes chalcomerus (Illiger, 1807)

Türkei: Edirne 8—13/6 1947, 1 Ex.

Sie bewohnt Europa, einen großen Teil Asiens und Nordafrika.

Anhang.

Unter den bearbeiteten Alticiden befanden sich auch einige Stücke, die von der Expedition außerhalb der Türkei gesammelt wurden, und zwar:

Jugoslawien: Irig, Fruška gora 1/6 1947: *Aphthona ovata* Foudras, 1860, 1 Ex. — *Chalcoides aurea* (Geoffroy, 1788), 1 Ex. — *Chalcoides aurata aurata* (Marshal, 1802), 1 Ex. — *Psylliodes dulcamarae* (Koch, 1803) 1 Ex.

Jugoslawien: Mladenovac 3/6 1947: *Phyllotreta vittula* (Redtenbacher, 1849), 3 Ex. — *Phyllotreta atra* (Fabricius, 1775), 2 Ex. — *Phyllotreta diademata* Foudras, 1860, 1 Ex. — *Phyllotreta aerea* Allard, 1859, 1 Ex. — *Chalcoides aurata aurata* (Marshal, 1802), 1 Ex. — *Chalcoides plutus* (Latreille, 1804), 3 Ex. — *Chaetocnema (Chaet.) aridula* (Gyllenhal, 1827), 5 Ex. — *Chaetocnema (Chaet.) hortensis* (Geoffroy, 1785), 1 Ex. — *Dibolia occultans* (Koch, 1803), 1 Ex. — *Psylliodes circumdatus* (Redtenbacher, 1842), 5 Ex. — *Psylliodes attenuatus* (Koch, 1803), 1 Ex.

Bulgarien: Pazardžik 4/6 1947: *Podagrica menetriesi* (Faldermann, 1837), 2 Ex.